

Abschlusskonferenz

Mit Foren zu folgenden Themen

des Projekts LANCEO

Arbeit und Leben unter Druck

Analysen und Ansätze für eine
balanceorientierte Leistungspolitik

15. November 2012
von 9.00h – 16.30h

Kardinal-Wendel-Haus, München

>>Zuhause – unterwegs – beim Kunden: wenn die Arbeit viele Orte hat

Dr. Gerlinde Vogl (Universität Oldenburg), Oliver Kothrade, Heinz-Ewald Pohlmann (Panasonic Europe), Annette Hempel (IMS, Heppenheim), Gerd Nies (Arbeitsrechtler, München), Dr. Nick Kratzer (ISF München)

>>Wenn die Lebenswelt den Takt vorgibt: Mitarbeiter/innen mit pflegebedürftigen Angehörigen

Dr. Wolfgang Dunkel (ISF München), Harriet Kranz (Landeshauptstadt München, Personal- und Organisationsreferat), Stefan Reuyß (SowiTra, Berlin)

>>Wenn nur der Erfolg zählt – Work-Life-Balance im Vertrieb

Dr. Klaus Peters, Jürgen Laimer (Cogito Institut für Autonomieforschung, Berlin), Claudia Weber (ver.di München), Hans Trübenbach (Betriebsrat Postbank Filialvertrieb Süd), Dr. Wolfgang Menz (ISF München)

>>Geld oder Leben – mit variablem Entgelt zur Work-Life-Balance?

Prof. Heinz Schüpbach (Universität Freiburg), Dietmar Brandis (Endress+Hauser), Dr. Nick Kratzer, Sarah Nies (ISF München), Ludger Selg, Niels Joeres (MLP Finanzdienstleistungen Wiesloch)

>>Betriebskita und alles ist gut? – Arbeit und Leben ganzheitlich betrachtet

Dr. Barbara Pangert, Nina Schiml (Universität Freiburg), Stefan Lang (intra-coaching schmitz & lang, Freiburg)

Schlussveranstaltung

>>**Podiumsdiskussion** mit der Staatsministerin Christine Haderthauer (Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen), der Unternehmensberaterin Angela Fauth-Herkner (Fauth-Herkner & Partner, München) sowie der Gewerkschafterin Dr. Stefanie Janczyk (IG Metall, Frankfurt)

>>Filmausschnitte „Work Hard – Play Hard“ und Gespräch mit der Regisseurin Carmen Losmann

Mehr Leistung, größere Flexibilität, ständige Erreichbarkeit ...

... sind Merkmale der gegenwärtigen Arbeitswelt. Hinzu kommen die Anforderungen aus dem Privatleben: Familie, pflegebedürftige Angehörige, Ehrenamt und Sozialleben. Arbeiten und Leben sind unter Druck und oft nur schwer in Einklang zu bringen.

Wie lassen sich in einer flexiblen Arbeitswelt „Arbeit“ und „Leben“ so gestalten, dass das Verhältnis stimmt? Die Antwort: Nur wenn Anforderungen und Ressourcen in der Arbeit zusammenpassen, können Arbeiten und Leben im Einklang sein.

Das Projekt LANCEO geht deshalb seit 2009 der Frage nach, wie die betriebliche Leistungs politik „balanceorientiert“ gestaltet werden kann. Gemeinsam mit Unternehmen werden die Bedingungen für eine erfolgreiche Balance zwischen den Anforderungen von „Arbeit“ und „Leben“ untersucht und Gestaltungsansätze entwickelt.

Die Konferenz „Arbeit und Leben unter Druck. Analysen und Ansätze für eine balanceorientierte Leistungs politik“ stellt die Untersuchungsergebnisse und Gestaltungsbeispiele vor und bietet Raum zur Diskussion. Die Tagung wendet sich an Praktiker aus Betrieben, Verbänden, Gewerkschaften sowie an Wissenschaftler.

www.lanceo.de

Anmeldung zur Abschlusskonferenz des Projekts LANCEO

Hiermit melde ich mich als Teilnehmerin/Teilnehmer zur Abschlusskonferenz des Projekts LANCEO am 15. November 2012 in München verbindlich an.
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Titel, Vorname, Name

Beruf/Funktion

Organisation/Unternehmen

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular per Fax an +49 89 272921-60 oder postalisch an das ISF München. Alternativ senden Sie bitte eine formlose Mail mit den entsprechenden Angaben an **bettina.augustin@isf-muenchen.de**.

ISF München
Jakob-Klar-Str. 9
80796 München
+49 89 272921-0
www.isf-muenchen.de

Veranstaltungsort:

Die Konferenz findet statt im Kardinal Wendel Haus, Mandlstraße 23, 80802 München (ca. 5 Minuten vom U-Bahnhof Münchner Freiheit)

Für weitere Informationen zur Tagungsorganisation sowie zu Übernachtungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an Bettina Augustin oder Lisa Ruedel (zentrales Sekretariat).